

VIK-Endpreisindex und VIK-Basisindex zum Jahresbeginn erneut leicht gestiegen

Im Vergleich zum Vormonat sind die Preise der für die VIK-Indizes maßgeblichen EEX-Quartalsprodukte im Handelsmonat Dezember 2017 (Q1-18 bis Q4-18) im Monatsmittel weiterhin leicht angestiegen. Der Wert für den VIK-Basisindex beträgt im Monat Dezember 2017 aktuell 156,23 Punkte (+2,19 Punkte / +1,42%), der des VIK-Endpreisindex 282,87 Punkte (+1,94 Punkte / +0,69%).

Der Durchschnittspreis* dieser Quartale lag im Handelsmonat Dezember 2017 an der EEX bei 39,97 €/MWh und somit um 1,04 €/MWh (+2,62%) über dem Vormonatwert. Änderungen der Netzentgelte finden erst bei der Berechnung der Februar-Indizes Anwendung.

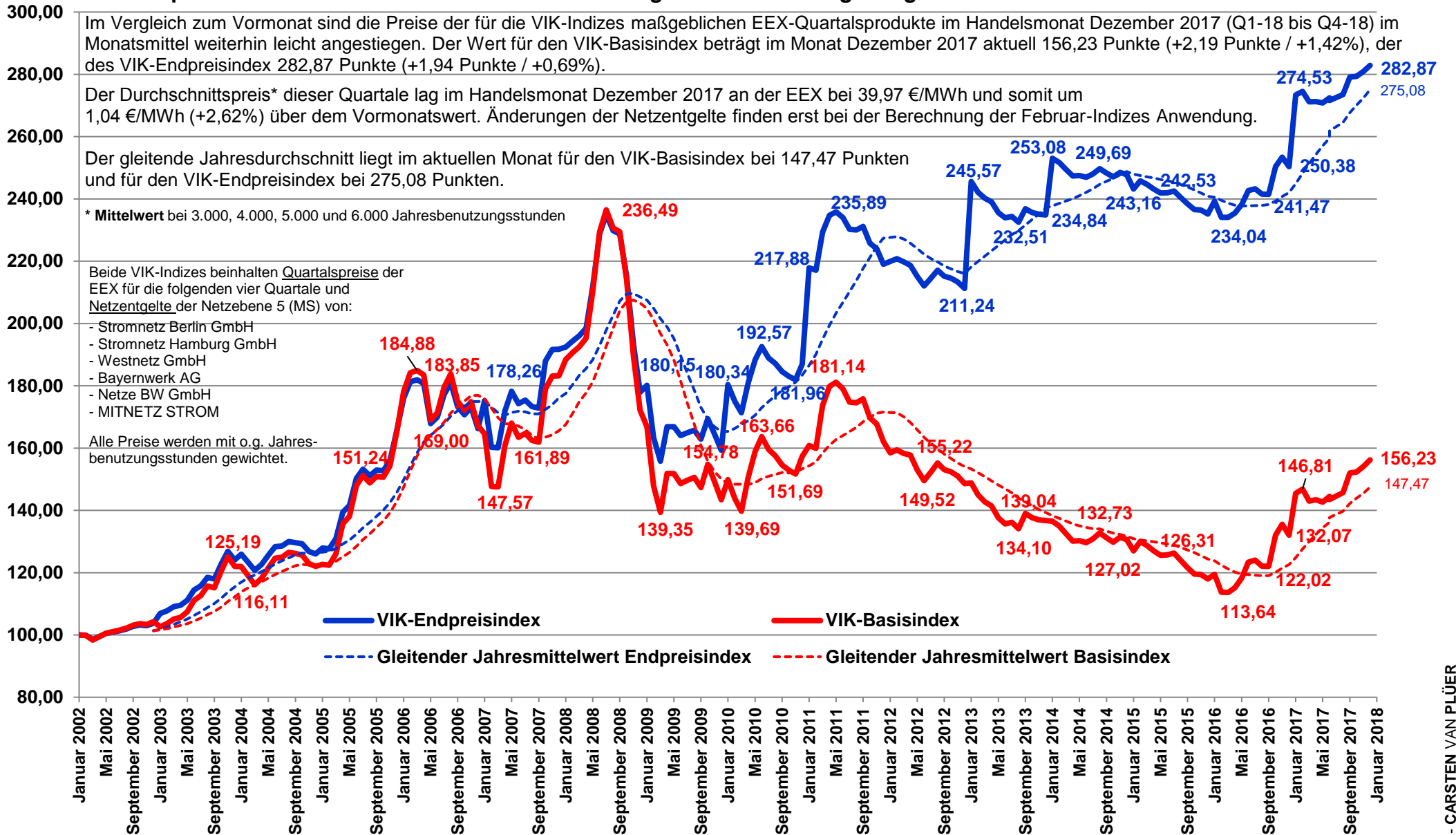
Der gleitende Jahresdurchschnitt liegt im aktuellen Monat für den VIK-Basisindex bei 147,47 Punkten und für den VIK-Endpreisindex bei 275,08 Punkten.

* Mittelwert bei 3.000, 4.000, 5.000 und 6.000 Jahresbenutzungsstunden

Beide VIK-Indizes beinhalten Quartalspreise der EEX für die folgenden vier Quartale und Netzentgelte der Netzebene 5 (MS) von:

- Stromnetz Berlin GmbH
- Stromnetz Hamburg GmbH
- Westnetz GmbH
- Bayernwerk AG
- Netze BW GmbH
- MITNETZ STROM

Alle Preise werden mit o.g. Jahresbenutzungsstunden gewichtet.



Der VIK-Endpreisindex beinhaltet: Konzessionsabgabe für SV-Kunden, KWK-G-, Umlage, §19-2 StromNEV-Umlage, §17f-EnWG-Offshore-Umlage, §18 AbLaV-Umlage (jeweils LV Kat. B - ohne Sockelbetrag)



**VIK - Strompreisindizes
Mittelspannung**

Stand:
Januar 2018